Technologie (2): Mit über 10 Jahre alter Technik Menschen fernsteuern

Eingereicht von redaktion am 10. Jun 2015 - 01:59 Uhr

Kommunikation mit Personen in Bunkern, Verschütteten und Sicherheitspersonal ist die eine Seite der Medaille, ein unbemerkter und willkürlicher Zugriff auf freies Denken und Handeln die andere.

Minden. Das Schriftstück beim deutschen Patent- und Markenamt ist in nüchternen Worten geschrieben. Doch der Inhalt von Patent DE 10253433 A1 hat es in sich. Vom heimlichen Gedankenlauschen bei Kriminellen über unhörbare Anweisungen an Sicherheits- und Ordnungskräfte bis zur gleichzeitigen Gedankenübertragung an Hunderte Empfänger. "Das ist eine geballte Ladung Mind Control-Technologie, die es in sich hat." [1, 2]

Selbst therapeutische Fähigkeiten werden der Erfindung zugesprochen. Eine Zulassung für diesen Zweck gibt es unseres Wissens nicht. Oder ist die Psychiatrie der Versuchung einer Anwendung ohne Zulassung schon erlegen?

? Manipulation bis ins Körperinnere hinein

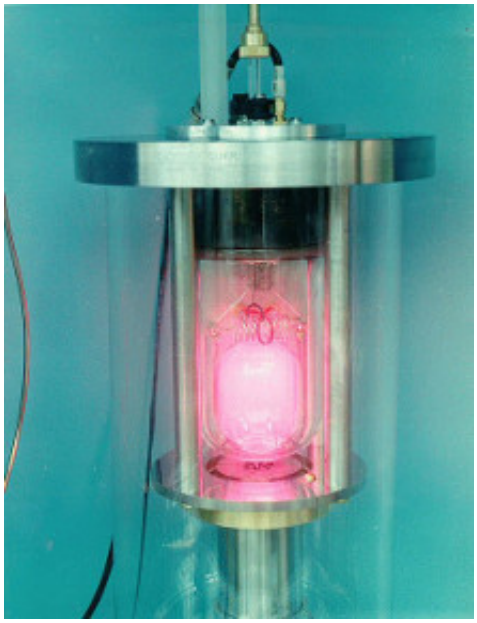
Mensch - In der Patentschrift wird deutlich, dass bei Anwendung des Verfahrens *in den menschlichen Körper hinein* gestrahlt wird. Wie tief die Strahlung eindringt ist frequenzabhängig. Die Eindringtiefe ist somit einstellbar, wie in dem technischen Dokument zu erfahren ist. [3]

> Erfindungsgemäß wird gebündelte modulierte elektromagnetische Strahlung **in den Organismus** des Empfängers derart gesendet, daß bei diesem Reaktionen ausgelöst werden, die einer beabsichtigten Gedankenübertragung entsprechen. - siehe Patent [Zusammenfassung]

> Aufgrund des Skineffekts ist **die Eindringtiefe** von elektromagnetischer Strahlung **in den Organismus** frequenzabhängig - siehe Patent, Absatz [0003]

Einsatzformen und Reichweiten gesendeter Gedanken

Technischer Einsatz - Es gibt mehrere Varianten, wie die Technologie anwendbar ist. Bemerkenswert ist die hohe Reichweite bei Stationierung auf einem Satelliten. Sie liegt zwischen 300 und 800 km.



Auf ein **Fahrzeug** montiertes Gedankenübertragungsgerät, welches einen fokussierten Mikrowellenstrahl erzeugt, auf geeignete Weise moduliert und zum Empfänger (Target) sendet (3). .. - siehe Patentschrift Seite 4/5 / 1. Ausführungsbeispiel

Handgetragenes Gedankenübertragungsgerät, das einen MASER (5), ein Mikrophon (8) zur Eingabe der Sprachsignale durch den Beobachter (23), eine aufladbare Energiequelle (Akkumulator (24)) und zur Beobachtung einen Detektor (9), z.B. eine Millimeterwellenkamera, enthält. .. - siehe Patentschrift Seite 5 / 2. Ausführungsbeispiel [4]

Auf ein **Fahrzeug** (6), einen **Sendeturm** (7), ein **Haus** (8) oder in ein **Flugobjekt** (9) montiertes (gegebenenfalls bewegungsstabilisiertes) Gedankenübertragungsgerät mit einer Quelle intensiver elektromagnetischer Strahlung und einer Einrichtung zur Modulation der Strahlung entsprechend den zu sendenden Gedanken, z.B. einem Computer .. - siehe Patentschrift Seite 5 / 3. Ausführungsbeispiel

Gedankenübertragung von einem **Satelliten** (45) an Empfänger auf der Erde (46) mittels des Strahls (4) eines MASERs (5). Der MASER mit sehr kleinem Strahlöffungswinkel wird von einer gepufferten starken Energiequelle, z.B. einer Kombination von Atombatterie und Akkumulator, gespeist. Zur Reduktion des Strahldurchmessers werden auch Selbstfokussierungseffekte der MASER-Strahlung genutzt.
Die Reichweite der Gedankenübertragung beträgt z.B. 300 km – 800 km (47).

Gedankenübertragung an einige 100 bedeutende Empfänger (3) im Katastrophenfall mittels eines speziell modulierten elektromagnetischen Strahls (4). Zur besseren Detektion und Einstellung des elektromagnetischen Strahls (4) tragen die Empfänger (3) ein elektronisches Label. Die Übertragung erfolgt nach dem Multiplexprinzip quasisimultan durch schnelle Umschaltung der drei Phased Arrays (30) mit je

5000 W durchschnittlicher Sendeleistung. [5, 6]
Die Reichweite der Gedankenübertragung (zum Teil durch Gebäude (40) hindurch) beträgt z.B. 50 m – 20 km (48).

Anwendungen in besonderen Situationen

`Alltags- und Spezialfälle` - Für die Mind Technologie gibt es Anwendungsgebiete, die einen unmittelbaren praktischen Nutzen haben. Dazu gehört ein Einsatz bei Katastrophen und Fälle, in denen die menschlichen Sinnesorgane nicht auf normalem akustischen/optischen Weg erreicht werden.

Gedankenübertragung an Empfänger im Katastrophenfall (11). Gedankenübertragung kann in wichtigen Ausnahmesituationen zur Schadensbegrenzung und schnellen unkomplizierten Steuerung von Rettungsmaßnahmen hilfreich sein. .. - siehe Patentschrift Seite 5/6 / 4. Ausführungsbeispiel

Mensch-zu-Mensch Gedankenübertragung: Das zu sendende Signal wird direkt vom Kopf einer Person abgegriffen und direkt oder in verarbeiteter Form (z.B. mittels Frequenzanalyse und Selektion der vorherrschenden Frequenz) auf den elektromagnetischen Strahl aufmoduliert. Aus diese Weise werden, z.B. Spannungs- oder Entspannungszustände, die sich durch unterschiedliche Frequenzen der Hirnaktivität unterscheiden, übertragen. Sender oder Empfänger können z.B. Personen im Wachkoma oder blinde Taubstumme sein. .. - siehe Patentschrift Seite 6 / 5. Ausführungsbeispiel

Unterstützung von **Verhandlungen und Vorträgen** von wichtigen Personen: Beispielsweise wird die Präsentation der wichtigen Person durch ein Team verfolgt, welches **beratend mittels Gedankenübertragung** eingreifen kann. An entscheidenden Stellen der Präsentation können z.B. wichtige Gedanken eingestreut werden. .. - siehe Patentschrift Seite 6 / 9. Ausführungsbeispiel

Wie Mensch überwacht und gesteuert werden kann

`Manipulation` - Ein plastisches Beispiel für die Möglichkeit, Menschen umfassend zu manipulieren, wird im sechsten Ausführungsbeispiel geschildert.

Profiling und **Gedankenlesen bei einem verurteilten Kriminellen** im Rahmen des gesetzlich und sittlich zulässigen. Ein einfaches Verfahren wäre, der Person überraschend unterschwellig ein Schlüsselwort zu senden, welches nur für sie wichtige Bedeutung hat und mittels gleichzeitiger Beobachtung der Reaktion wird ein Verdacht erhärtet oder erweicht. .. - siehe Patentschrift Seite 6 / 6. Ausführungsbeispiel

Verurteilte Kriminelle zur Abwehr von Gefahren unauffällig manipulieren oder ausforschen – soweit gesetzlich und sittlich zulässig (Abb. 12). Das zeitweilige Ausschalten aller Kriminellen mittels amplitudenmodulierter intensiver Mikrowellenstrahlen bei der Erstürmung eines Objekts (unauffällig durch Wände hindurch) hat gewisse Risiken des Fehlschlags und ist bei elektromagnetisch abgeschirmten Objekten schwierig. .. - siehe Patentschrift Seite 6 / 7. Ausführungsbeispiel

? **Heimliche Nutzung durch Psychiatrien ..??**

`Psychiatrie` - Unter Targeted Individuals wird vermutet, dass psychiatrische Einrichtungen und einzelne Psychiater aktiv an angewendeter Bewusstseinskontrolle beteiligt sind.
Äußerungen von TI Heiko lassen darüber hinaus vermuten, dass die Verursacher ihre Strahlenattacken als therapeutisches Handeln ansehen. Angesichts schwerer existenzieller Gesundheitsschäden bei Betroffenen mutet das zwar völlig bizarr an. Aber die folgende Eigenschaft der patentierten Technik für Gedankenübertragung könnte ein *Schlüsselhinweis* sein, der den Verdacht untermauert. [7]

Hirnforschung und Behandlung von Krankheiten. Die dargestellten Methoden der, Gedankenübertragung ermöglichen neue Wege der Analyse, Therapie und Prophylaxe von bestimmten pathologischen Beeinträchtigungen des Hirnstoffwechsels und zur Beeinflussung von bestimmten nicht-pathologischen Limitierungen, Streßsituationen und Alterungsprozessen des Hirnstoffwechsels. .. - siehe Patentschrift Seite 6 / 8. Ausführungsbeispiel

Alle Beiträge dieser Artikelserie:
Technologie (1): Gedankenübertragung über bis zu 800 km - in Deutschland 2004 patentiert
Technologie (2): Mit über 10 Jahre alter Technik Menschen fernsteuern

[1] Offenlegung DE10253433 A1 - Gedankenübertragung, Deutsches Patent- und Markenamt am 27. Mai 2004
[2] Gedankenübertragung - DE 10253433 A1, Google Patents
[3] Strahlentäter pulsen gezielt auf Lebensstrukturen, Der Newsblog am 22. März 2015
[4] MASER, Wikipedia
[5] Multiplexverfahren, Wikipedia
[6] Phased-Array-Antenne, Wikipedia
[7] Elektronische Attacken auf das eigene Leben, Mind Control News am 3. Juni 2015

Anmerkungen:
Gedankenkontrolle: Verblüffende und erschreckende Fähigkeiten einer Erfindung.
GRAFIK/FOTO: Patentschrift DE 10253433 A1 (Seite 18) | Courtesy NASA/JPL-Caltech | Rennett Stowe (wc)